Geschrieben von: Dieter Ludwig
Samstag, 22. Januar 2011 um 13:36

Amsterdam. Von den vier deutschen Teilnehmern beim 4-Sterne-CSI in Amsterdam hält bisher nur Marcus Ehning in der Spitze mit.

Das bisher höchstdotierte Springen in Amsterdam ging an Kevin Staut (30). Frankreichs erster Weltranglisten-Erster – seit August 2010 – gewann auf dem Wallach Le Prestige die Prüfung über zwei Runden und Zeitwertung im zweiten Umlauf in 45,00 Sekunden vor dem Niederländer Hendrik-Jan Schuttert auf Up To Date (45,32) und dem ebenfalls fehlerlosen dreimaligen Weltcup-Gewinner Marcus Ehning (Borken) auf Küchengirl (45,90). Der zweimalige Mannschafts-Olympiasieger Lars Nieberg (Homberg/ Ohm) belegte auf der Landadel-Tochter Lucia den siebten Platz (4 Fehlerpunkte/ 45,09). Preisgeld für den Sieger: 7.000 Euro.

Das Zwei-Phasen-Springen sicherte sich der Niederländer Vincent Voorn auf dem Hengst Priamus Z vor seinem Landsmann Gert-Jan Bruggink auf Venus. Fünfter wurde Marcus Ehning auf Leconte, Neunter Daniel Deußer (Valkenswaard) auf Vonka und Elfter Christian Ahlmann (Marl) auf Tindorette.